

VORTEILE AUF EINEN BLICK

- + Ganzheitlicher Therapieansatz über verschiedene Versorgungsbereiche
- + Verbesserung durch individuell angepasste Behandlungen – auch im häuslichen Umfeld
- + Stärkung der Selbstständigkeit durch frühzeitige Behandlung und verstärkte Kooperation mit dem sozialen Umfeld
- + Konstante Behandlung durch eine feste Bezugsperson
- + Mehr Handlungsspielräume in der Wahl der Therapieform
- + Reduzierung der Dauer und Häufigkeit von Krankenhausaufenthalten
- + Kostenübernahme durch alle gesetzlichen Krankenkassen und privaten Krankenversicherungen
- + Keine zusätzlichen Kosten

Kontakt und nähere Informationen – sprechen Sie uns an:

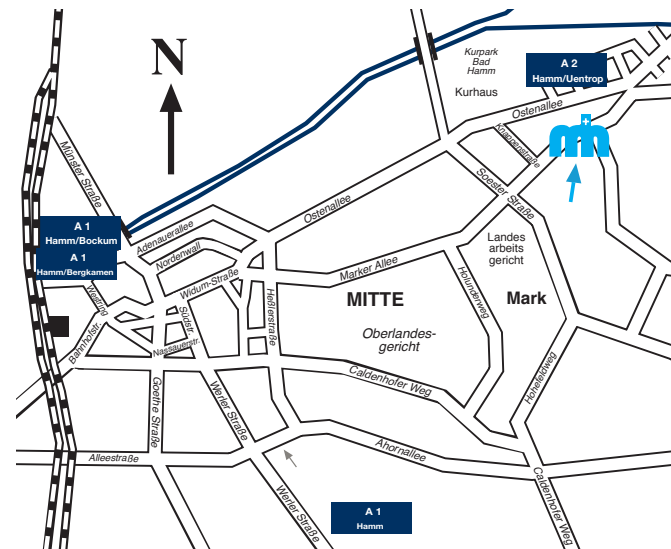
St. Marien-Hospital Hamm gGmbH Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Knappenstraße 19
59071 Hamm

Tel : (02381) 18 - 2526
Fax: (02381) 18 - 2527
Email: IPH@marienhospital-hamm.de
Internet: www.marienhospital-hamm.de

INTEGRATIVE PSYCHIATRIE HAMM (IPH) – GEMEINSAM FÜR IHRE GESUNDHEIT

- + Konstante Behandlung durch einen Krankenhausarzt
- + Krankenhausbehandlung auch Zuhause
- + Kooperation mit allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen



Stand 08/2017



Ein Unternehmen der



KATH. ST.-JOHANNES-GESELLSCHAFT
DORTMUND gGmbH

Kranken- und Pflegeeinrichtungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Prognosen der Weltgesundheitsorganisation zeigen einen deutlichen Anstieg behandlungsbedürftiger psychischer Erkrankungen. Dabei werden flexible und individuell auf den Patienten zugeschnittene Therapieangebote immer wichtiger. Das Ziel ist eine dauerhafte und schnelle Besserung.

Wegen dieser steigenden Inanspruchnahme behandeln die Ärzte und Psychologen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik bereits seit Jahren immer mehr Patienten auf den Stationen, aber auch in der Tagesklinik und in der Ambulanz. Um die Übergänge zwischen den Behandlungsformen patientengerechter zu gestalten, startet die Klinik zum 1. Januar 2014 mit dem Modellprojekt „Integrative Psychiatrie Hamm (IPH)“*. Patienten behalten ein konstantes Behandlungsteam, egal, ob sie stationär, tagesklinisch oder ambulant behandelt werden.

Mit diesem Informationsblatt geben wir Ihnen einen ersten Überblick zu den Leistungen der IPH. Darüber hinaus beantworten wir weiterführende Fragen gerne in einem persönlichen Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen

Professor Dr. med. Karl H. Beine,
Chefarzt der Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik
am St. Marien-Hospital Hamm

KONSTANTE BEHANDLUNG DURCH EINEN KRANKENHAUSARZT

Mit der konstanten Behandlung durch einen Krankenhausarzt als feste Bezugsperson werden die Übergänge zwischen den verschiedenen Versorgungsbereichen (ambulant, teilstationär, stationär) individueller gestaltet. So kann es beispielsweise zur rascheren Stabilisierung beitragen, wenn ein stationärer Patient über eine oder mehrere Nächte in seiner häuslichen Umgebung seine Belastung erprobt und anschließend seine Erfahrungen mit dem Bezugstherapeuten reflektiert.

KRANKENHAUSBEHANDLUNG AUCH ZUHAUSE

Im Rahmen des Modellprojektes wird die sogenannte aufsuchende Behandlung leichter möglich sein. Dies bedeutet, dass das Behandlungsteam aus dem Krankenhaus den Patienten auch Zuhause behandeln kann. So kann auch eine engere Abstimmung mit der Familie und weiteren Bezugspersonen erfolgen. Die Selbstständigkeit wird so erhalten und gestärkt. Gemeinsam erarbeitete Notfallpläne verbessern den Umgang mit Krisensituationen.



UNSERE VERTRAGSPARTNER AUF EINEN BLICK

Da alle gesetzlichen und privaten Krankenkassen am Modellprojekt teilnehmen, steht die Integrative Psychiatrie Hamm (IPH) jedem Patienten – unabhängig von der Kassenzugehörigkeit – offen.



BARMER GEK



DAK
Gesundheit



hkk
Erste Gesundheit



KKH Kaufmännische
Krankenkasse



PKV



TK
Techniker
Krankenkasse
Gesund in die Zukunft.

*nach S64b SGB V